

# Lange Nacht der Kirchen in Sandleiten 05.06.09 19:00

☐ Holy, Holy
☐ Babylon's Falling
☐ Oh, Mary Don't You Weep
☐ Go down, Moses

Er griff aus der Höhe herab, und fasste mich, zog mich heraus aus gewaltigen Wassern. Er führt mich hinaus ins Weite, er befreite mich, denn er hatte an mir Gefallen. (PS 18, 17+20 (30)

Mach uns unruhig, o Herr, wenn wir über der Fülle der Dinge, die wir besitzen, den Durst nach den Wassern des Lebens verloren haben; wenn wir, verliebt in diese Erdenzeit, aufgehört haben, von der Ewigkeit zu träumen; wenn wir über all den Anstrengungen, die wir in den Aufbau der neuen Erde investieren, unsere Vision des neuen Himmels verblassen ließen.

Rüttle uns auf, o Herr, damit wir kühner werden und uns hinauswagen auf das weite Meer, wo uns die Stürme deine Allmacht offenbaren, wo wir mit schwindender Sicht auf das Ufer die Sterne aufleuchten sehen.

### Let us break bread together Sometimes I Feel like a Motherless Child

Ich ließ meine Seele ruhig werden und still; wie ein kleines Kind bei der Mutter ist meine Seele still in mir. (PS 131, 2)

Vater, was lässt du mich hier alleine herumirren? Unter den Schlangen, im Dunkeln?

Vater, ich greife nach Dornen, wenn ich Beeren pflücken will.

Siehst du das nicht?

Vater, ich stolpere ins Leere, wenn wir uns gegenseitig trösten wollen – denn es ist dunkel.

Ich habe dich verloren.

icii nabe dicii venoren,

vermisst du mich nicht?

Vater, ich höre deine Stimme

und mit Tränen in den Augen

sitze ich frierend am Boden und rufe dich.

Vater, hier bin ich, komm und heb mich endlich hoch!

(Carola Schreiner-Walter)

Jauchzt vor dem Herrn, alle Länder der Erde, freut euch, jubelt und singt! Spielt dem Herrn auf der Harfe, auf der Harfe zu lautem Gesang!

Zum Schall der Trompeten und Hörner, jauchzt vor dem Herrn, dem König! Es brause das Meer und alles, was es erfüllt, der Erdkreis und seine Bewohner. In die Hände klatschen sollen die Ströme, die Berge sollen jubeln im Chor vor dem Herrn, wenn er kommt. (PS 98, 4ff)

Das Leben ist eine Chance, nütze sie.

Das Leben ist Schönheit, bewundere sie.

Das Leben ist in Traum, mach daraus Wirklichkeit.

Das Leben ist eine Pflicht, erfülle sie.

Das Leben ist ein Spiel, spiele es.

Das Leben ist kostbar, gehe sorgfältig damit um.

Das Leben ist Reichtum, bewahre ihn.

Das Leben ist Liebe, erfreue dich an ihr.

Das Leben ist eine Hymne, singe sie.

Das Leben ist eine Herausforderung, stelle dich ihr.

Das Leben ist ein Abenteuer, wage es.

Das Leben ist Glück, verdiene es.

Das Leben ist das Leben, verteidige es.

(Mutter Theresa)

### ✓ Velsignet vaere han (Gelobt sei, der da kommt)✓ Hebe deine Augen auf

Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat. Er lässt deinen Fuß nicht wanken; er, der dich behütet, schläft nicht. Der Herr behüte dich vor allem Bösen, er behüte dein Leben, der Herr behüte dich, wenn du fortgehst und wiederkommst, von nun an bis in Ewigkeit. (PS 121)

Gott hat sein letztes, sein tiefstes, sein schönstes Wort im Fleisch gewordenen Wort in unsere Welt hineingesagt.

Und dieses Wort heißt: Ich liebe dich, du Welt, du Mensch.

Ich bin da: Ich bin bei dir.

Ich bin dein Leben.

Ich bin deine Zeit.

Ich weine deine Tränen.

Ich bin deine Freude.

Fürchte dich nicht.

Wo du nicht mehr weiter weißt,

bin ich bei dir.

Ich bin in deiner Angst,

ich habe sie mitgelitten.

Ich bin in deiner Not und in deinem Tod,

denn ich begann mit dir zu leben und zu sterben.

Ich bin in deinem Leben, und ich verspreche dir, dein Ziel heißt Leben. Ich bin die Tür zum Leben.

Ich rufe dich beim Namen. Mein bist du. Ich habe dir eine Tür geöffnet, und ich verschließe sie nicht bis in Ewigkeit.

#### 

Ich gieße reines Wasser über euch aus, dann werdet ihr rein. Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch. Ich nehme das Herz von Stein aus eurer Brust und gebe euch ein Herz von Fleisch. (Ezechiel 36, 24 ff)

Gott, du bist ein Gott der Lebenden und nicht der Toten. Erwecke mich aus meiner Verschlossenheit in deine große Weite! Erwecke mich aus meinen verschwommenen Träumen ins klare Licht deiner Wirklichkeit!

Erwecke mich aus meiner berechnenden Gerechtigkeit in deine grenzenlose Barmherzigkeit!

Erwecke mich aus meiner kleingläubigen Sorge in dein abgrundtiefes Vertrauen! Erwecke mich aus meiner Halbherzigkeit in deine hingebende Liebe! Gott, du bist ein Gott der Lebenden – erwecke mich zum Leben! (Hans Waltersdorfer)

## Down by the Riverside All Night, All Day

Herr, ich suche Zuflucht bei dir. Lass mich doch niemals scheitern; rette mich in deiner Gerechtigkeit! Wende dein Ohr mir zu, erlöse mich bald! Sei mir ein schützender Fels, eine feste Burg, die mich rettet.

Denn du bist mein Fels und meine Burg; um deines Namens willen wirst du mich führen und leiten. In deine Hände lege ich voll Vertrauen meinen Geist; du hast mich erlöst, Herr, du treuer Gott. (PS 31)